

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 10 (1901)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Ein Problem  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-521952>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ercheint ... Samstags

Paraissant ... le Samedi

Abonnement:

Für die Schweiz 3 Monate Fr. 2.— 6 Monate „ 3.— 12 Monate „ 5.—

Für das Ausland: 3 Monate Fr. 3.— 6 Monate „ 4.50 12 Monate „ 7.50 Vereins-Mitglieder erhalten das Blatt gratis.

Inserate: 7 Cts. per 1 spaltige Millimeterzeile oder deren Raum. Bei Wiederholungen entsprechend Rabatt.

Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins

Redaktion und Expedition: Sternengasse No. 21, Basel



Schweizer Hotelier-Vereins

10. Jahrgang | 10<sup>me</sup> Année

Société Suisse des Hoteliers

Abonnements:

Pour la Suisse: 3 mois Fr. 2.— 6 mois „ 3.— 12 mois „ 5.—

Pour l'Etranger: 3 mois Fr. 3.— 6 mois „ 4.50 12 mois „ 7.50 Les Sociétaires reçoivent l'organe gratuitement.

Annouces: 7 Cts. par millimètre-ligne ou son espace. Rabais en cas de répétition de la même annonce.

Organe et Propriété de la Société Suisse des Hoteliers

Redaction et Expedition: Sternengasse No. 21, Basel \* TÉLÉPHONE 2406 \* Rédaction et Administration: Sternengasse No. 21, Bâle.

Mitglieder-Aufnahmen. Admissions.

- Herr A. Jeanloz, Besitzer der Hotels Blausee im Kanderthal 65
Herr Otto Vogt, Hotel St. Gotthard und Terminus, Basel 55
Herr Giacomo Fanconi, Hotel Weissenstein am Albulaberg in Bergün 25

Ein Problem.

Von Strassburg aus ergoht die Initiative zur Gründung eines ersten deutschen Hotelverbandes...

Strassburg i./E., den 12. März 1901.

Sehr geehrter Herr Kollege! Sie werden sicher schon in Ihrem werten Geschäftsbetrieb einen regelmässigen Geschäftsverkehr mit Hotels anderer Städte sehr vermisst haben.

Die Kosten für den Glasschrank, Grösse 50 cm., 90 cm., für die 5000 Geschäftskarten...

Die Hälfte dieser Summe ist mit dem Empfang der Aufnahmezusendung und die andere Hälfte mit dem Empfang des Glasschranks zu zahlen.

Sollten Sie nun gesonnen sein, dem Verband beizutreten, so bitten wir Sie um baldige Zusendung...

Der Unterzeichnete erklärt hiermit seinen Beitritt zum ersten Deutschen Hotel-Verband...

schweigend eine Mitgliedschaft von drei weiteren Jahren einverstanden.

Bei Geschäftsübergabe geht die Mitgliedschaft an den Nachfolger des Unterzeichneten über.

Die Rückseite der Karten ist für die Empfehlung reserviert.

Diesem Projekt liegt entschieden eine gute Absicht zu Grunde, dass dieselbe jedoch vielerorts nicht verstanden wird oder aber, Zweifel hinsichtlich der Ausführung des Projektes bestehen...

Wir selbst hegen nicht nur Zweifel in die Ausführbarkeit, sondern wir sind sogar von der Unmöglichkeit derselben überzeugt.

Es wird den Initianten nicht unbekannt sein, dass nationale und internationale Hotelverbände schon längst bestehen und dass diese unter anderem die Pflege freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern auf ihre Fahne geschrieben.

Je mehr das Reisen zur Mode geworden, um soviel mehr hat der Einzelne gelernt zu reisen und namentlich das unstäte reisen — rasen wäre eigentlich der richtige Ausdruck — hat es mit sich gebracht, dass das Publikum heute bezüglich der Hotels bald besser Bescheid weiss, als ein Hotelier.

Die Schwierigkeiten zuwenden, die sich dem Strassburger Projekt entgegenstellen werden.

nicht eine provisorische Liste der in Aussicht genommenen Geschäfte aufgestellt oder wenigstens einen Vertrag unterbreitet haben...

In der Hauptsache und deshalb dürfte es sich mancher zweimal überlegen, ehe er dem Reisenden eine Karte übergibt, auf deren Rückseite er als der empfehlende Teil bekannt gegeben ist.

Die Beitrittserklärung besagt, dass in den Städten, über welche sich der Verband erstreckt, nur jenen das eine Verbandshotel empfohlen werden darf.

Auch will uns scheinen, dass eine Übertragung der Mitgliedschaft auf einen allfälligen Nachfolger, wie sie im Vertrag als Pflicht vorgesehen, undurchführbar sei und überhaupt nicht im Interesse des Verbandes, resp. seines Ansehens liege.

„Wiederholte berechtigte Klagen seitens der Reisenden führen zum Ausschluss aus dem Verband“, heisst es im Vertrag.

Guide pour les étrangers,

Le secrétariat du Bureau officiel de renseignements à Zurich nous adresse la déclaration suivante concernant le fameux „Guide pour les étrangers“ publié à Berne...

„Nous apprenons que la maison d'édition E. Segessenmann & Cie. à Berne fait circuler actuellement, dans le but de se procurer des annonces, une lettre de recommandation signée de plusieurs sociétés suisses de développement...

Bureau officiel de renseignements à Zurich, Stäbule.

Kleine Chronik.

Die Arth-Rigi-Bahn beförderte im Februar dieses Jahres 3089 Personen gegenüber 2638 im Vorjahre.

Basel. Die Eröffnung der kantonalen Gewerbeausstellung ist auf den 15. Mai festgesetzt.

Spiez. Herr Mittenberg-Haefeli hat seinem Hotel Schöneegg den Zunahmen Schloss-Hotel gegeben.

Flims. Herr Direktor Smith vom Hotel Post in Schuls wird die Direktion des Hotels Segnes in Flims übernehmen.

in Karlsbad hat sich ein neuer Sprudel gebildet, der schätzungsweise in der Minute 800 Liter in die Höhe schleudert.

Zürich. Herr E. Burkhardt, früher Besitzer des Hotel Metzgerbräu, eröffnet im Mai in der Beaten-gasse die Pension Burkhardt mit 23 Fremdenbetten.

Arosa. In Maran bei Arosa soll ein grosses englisches Hotel erstellt werden. Eine Gesellschaft mit einem Kapital von 1/2 Millionen Franken hat für einen Bauplatz von 35,000 m<sup>2</sup> 100,000 Fr. bezahlt.

Chur. Die Gesellschaft zum Ankauf und Betrieb des alten Hotels Steinbock in Chur als Rätisches Volkshaus (alkoholfrei) ist nun gegründet. Die Eröffnung ist auf 1. Oktober zu gewärtigen.

Luzern. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Grand Hotel National Luzern bringt für 1900 eine Dividende von 5% in Vorschlag, gegen 4% im Vorjahr.

Maglingen. Im Grand Hotel Kurhaus werden gegenwärtig sämtliche Gesellschaftsräume und 50 Fremdenzimmer mit elektrischem Licht und elektrischer Heizung versehen.

Paris. Unter dem Protokoll des Handelsminister findet in diesem Jahr (vom 13. bis 22. April) im Jardin des Tuileries die 18. Kochkunst- und Lebensmittel-Ausstellung statt.

St. Moritz-Dorf. Der Generaldirektor des Hotels Kulm in St. Moritz, Herr Alphons Badrut, tritt laut „Luz. Tagbl.“ auf nächsten Herbst von seinem Posten zurück.

Cannes. Herr Jean Burkhardt, welcher mehrere Jahre als Chef de réception im Grand Hotel Victoria, Gion und Hotel de la Plage hier tätig war, ist zum Direktor für das Grand Hotel du Lac de Joux, Le Pont, près Lausanne gewählt worden.

Naubheim. Das Grand Hotel Kaiserhof in Bad Naubheim erwarb durch Kauf um 1,250,000 M. Herr A. Seethaler, früher langjähriger Direktor des Hotels Rheinhof in München, zuletzt Inhaber des Café Luitpold in München.

Sila. Das Badrutsche Haus in Sila-Baselsgia, das früher unter dem Namen à la grand vue als Pension betrieben wurde, soll nächsten Sommer wieder als Hotel eingerichtet und von Herrn Peter Badrut jun. geführt werden.

Drahtseilbahn Lauterbrunnen-Wengen. Die Herren F. Bachschmid in Biel und F. v. Steiger in Interlaken, ersterer Präsident, letzterer Betriebsdirektor der Wengernalpbahn, bewerben sich um die Konzession für eine Drahtseilbahn Lauterbrunnen-Wengen.

Lausanne. En séjour dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne: Ouchy, de 11 sur 7 mars: Angleterre 660, Suisse 610, Allemagne 220, Amérique 217, Russie 187, France 160, Italie 51, Divers: Autriche, Belgique, Pays-Bas, Espagne, Etats Balkans, Danemark, Turquie, 222 — Total 2327.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 2. bis 8. März 1901: Deutsche 905, Engländer 688, Schweizer 328, Franzosen 170, Holländer 172, Belgier 81, Russen 199, Oesterreicher 58, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 112, Dänen, Schweden, Norweger 26, Amerikaner 48, Angehörige anderer Nationalitäten 4. Total 2691. Darunter waren 80 Passanten.

Frutigen. Hier hat sich ein Verkehrs- und Verschönerungsverein gebildet. Derselbe bezweckt, in Verbindung mit den Ortsbehörden, der Leisegesellschaft, sonstigen Vereinen und Privaten die Wahrung und Förderung der Verkehrsinteressen von Frutigen, die Verschönerung der Ortschaft und ihrer Umgebung und die Hebung von Frutigen als Kurort. An der Spitze des Vorstandes steht Herr Dettelbach, Hotelier.

Zur Sprachreinigung. Der Kondukteur einer Bahn im Bernerobland verlangt Vorweisung der „Fahrkarten“, was einen Deutschen veranlasst, seiner Freude, dieses Wort zum ersten Mal auf Schweizerboden gehört zu haben, durch Verabfolgung von 1 Fr. Trinkgeld Ausdrucks zu verschaffen. „Merci M'seu“ erhält er als Antwort zurück. Allgemeines Gelächter der übrigen Reisenden.